

Entscheidungshilfe Handy-Service am PoS

Eine riesige Auswahl und gut gefüllte Regale – vor Ort eine Wahl zu treffen, fällt als Konsument oft schwer. Deshalb lässt das blukii-System Produkte für sich selbst sprechen. Holger Schaffer erklärt im Interview, wie das System funktioniert und welche Möglichkeiten es mit sich bringt.



Holger Schaffer,
Director Business Development
Schneider Schreibgeräte GmbH

Herr Schaffer, blukii – können Sie in wenigen Sätzen auf den Punkt bringen, was dahinter steckt?

Smartphones, Tablets, Notebooks und das Internet verändern die Welt. Zusätzlich zum „real life“ erhalten wir zunehmend ein „e-life“. Dessen neue Möglichkeiten begeistern uns. Die neuen Möglichkeiten nutzen und gleichzeitig die neuen Gefahren abwenden. Dafür steht blukii.

Der Name „blukii“ hat seinen Ursprung in ...

Bluetooth Key. Wir haben 2010 als Bluetooth Smart Pioniere eine komfortable und sichere Alternative zum Passwort entwickelt. Herausgekommen ist der blukii Notebook Protector – eine Alarmanlage für das Notebook.

Inzwischen ist daraus jedoch viel mehr geworden: Wearables, Beacons, Sensors, Keys & Tags. Diese kommunizieren über die beiden neuen drahtlosen Schnittstellen (Bluetooth Smart und NFC) mit den Smartphones, Tablets und Notebooks. Zusammen bilden sie heute eine sehr breite technische Basis für neue Produktsysteme, um

neue Lösungen für die alltäglichen Probleme der Menschen zu realisieren.

Was war die Grundidee des Projekts „blukii Info App“?

Wir haben gesehen, dass der Bedarf an Informationen – besonders wenn sie interessant und „cool“ präsentiert werden – riesig ist. Gleichzeitig haben wir gemerkt, wie schwer es ist, solche Informationen zu verbreiten beziehungsweise zu finden – obwohl es in den letzten Jahren große technische Fortschritte in diese Richtung gegeben hat. Einfache Videos können heute viel kostengünstiger produziert werden. Auf YouTube können diese dann der Welt kostenlos zur Verfügung gestellt und über das Mobilfunknetz von dort abgerufen und auf dem Handy gezeigt werden. Was bisher fehlt, ist der richtige Impuls, damit das richtige Video zum richtigen Zeitpunkt beziehungsweise am richtigen Ort in der richtigen Sprache auf dem richtigen Handy angezeigt wird. Genau das macht die blukii Info App. Mit ihr stehen allen Menschen alle Informationen unterwegs ganz einfach mit „One Touch“ auf einem „NFC InfoPoint“

oder sogar „Touchless“ in einer „Bluetooth InfoCloud“ (Beacon) zur Verfügung.

Was waren die Herausforderungen bei der Entwicklung und Umsetzung?

Die eine Herausforderung bestand darin, solch ein komplexes Thema für alle Benutzer so zu vereinfachen, dass es jeder sofort versteht und bedienen kann. Außerdem wollten wir, dass jeder problemlos sein eigenes „Informationssystem“ extrem kostengünstig innerhalb weniger Minuten selbst erstellen kann – egal ob er ein Produktmanager einer Weltfirma ist oder eine Privatperson, die ihr Auto oder ihre Wohnung verkaufen möchte. Die andere Herausforderung bestand darin, mit einem begrenzten Budget eine Lösung für eine nahezu grenzenlose Anzahl an Anwendungen und Nutzern zu schaffen.

Welche Möglichkeiten werden für den Handel beziehungsweise die Industrie eröffnet?

Jeder Produktmanager hat die Möglichkeit, jedem potenziellen Kunden selbst zu sagen, warum er sein Produkt kaufen soll – und nicht das des Wettbewerbers. Das kann er in einem kleinen Video machen oder die Produktinformationen ohne Platzbeschränkungen in einer PDF-Datei oder direkt auf der HTML-Seite darstellen. Überzeugende

Über Schneider Schreibgeräte

ReThink it! – Mit dieser Aufgabenstellung hat die 1938 gegründete Schneider Schreibgeräte GmbH, eine international führende Marke für Schreibgeräte mit Sitz in Schramberg-Tennenbronn, im Jahr 2010 einen neuen Unternehmensbereich gegründet: C. Schneider – New Solutions. Im Mai 2010 begann das familiengeführte Unternehmen die Entwicklung des blukii Baukastenkonzepts für Zukunftsbranchen. Mit der Marke blukii hat Schneider Schreibgeräte einen neuen Geschäftsbereich geschaffen, der sich den Herausforderungen einer sich immer schneller verändernden und komplexer werdenden Welt mit zielgerichteten Lösungen widmet. Die erklärte Zielsetzung: Das Konzept schafft dem Kunden Mehrwert und eröffnet dem Handel jede Menge neuer Möglichkeiten.

blukii the info on your phone



Thank you toy!
That's all I wanted
to know.



Produktvorteile lassen sich nach Belieben mit begeisternden Emotionen kombinieren. Jeder Produktmanager wird somit selbst zum besten Verkäufer seiner Produkte.

Und wie profitiert der Handel?

Für den Handel haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Dort können Sie alternativ zu den blukii InfoPoints und blukii InfoClouds (Beacons) die vorhandenen EAN-Codes auf den Produkten verwenden. Einfach mit der blukii Info App den EAN-Code einscannen und schon erhalten Sie die gewünschten Informationen aufs Handy. Probieren Sie es selbst aus. Scannen Sie den EAN Code der Schneider Schreibgeräte – zum Beispiel in einem Schreibwarenladen – ein. Sie gelangen automatisch auf die entsprechende Internetseite des Produktes – in der richtigen Sprache.

TOYS-Info

Wearables: Tragbares System, das während der Anwendung am Körper getragen wird

Beacons: elektronische „Leuchttürme“, mit denen Signale an das Endgerät gesendet werden

SmartKeys: zur Authentifizierung benötigte PINs und Karten werden durch ein Passwort und einen im Hintergrund unbemerkt ablaufenden SmartKey ersetzt (beispielsweise in einem Stift integriert)

SmartTags: kontaktlose Authentifizierung mit geringer Reichweite. Eine bewusste Handlung wird vorausgesetzt

Und was kostet blukii?

Der Zugang zum blukii Info Manager, mit dem Sie Ihre Informationen mit den EAN-Codes, QR-Codes, NFC InfoPoints und Bluetooth InfoClouds verknüpfen, ist kostenlos. Somit bietet der blukii Info Manager zusammen mit der blukii Info App die gleichen medialen Möglichkeiten wie TV-Werbung, Print-Werbung oder Internet-Werbung, jedoch wirkt es viel gezielter im Moment der Kaufentscheidung und vor allem sprengt es kein Marketingbudget.

Welche Vorteile hat der Endverbraucher?

Die blukii Info App haben wir aus der Sicht des Endverbrauchers „gedacht“ – denn er alleine entscheidet welche App er auf seinem Handy installiert und benutzt oder nicht. So wünsche ich mir als Endverbraucher eine App, mit der ich Technologie- und Anwendungs-übergreifend alle für mich interessanten Informationen erhalte. Auf keinen Fall möchte ich für jede Technologie,

jedes Geschäft und jede Marke eine eigene „Info App“ haben müssen. Und auf keinen Fall möchte ich auf meinem Handydisplay Informationen in Form von Werbung oder Spam sehen, die ich nicht ausdrücklich will. Genau das haben wir bei der Realisierung der blukii Info App umgesetzt. Herausgekommen ist dabei der wahrscheinlich modernste und leistungsfähigste „Info Scanner“ den es zur Zeit gibt. Er liest und verlinkt

- die europäischen und amerikanischen Barcodes auf den Produkten
 - die deutschen Barcodes auf den Arzneimitteln
 - die QR-Codes
 - die NFC InfoPoints
 - die Bluetooth InfoClouds (Beacons)
- Zusätzlich kann er mit „One Touch“ den Zugang zu einem bisher unbekanntem WiFi Netz ermöglichen. Was will man mehr ?

Wie unterscheiden Sie sich von anderen Technologieanbietern in Ihrem Bereich?

Wir sind ein New Economy Start-up in einem Old Economy Traditionsunternehmen. Damit verbinden wir die Vorteile beider Unternehmensformen – hohe technische und operative Dynamik mit hoher wirtschaftlicher Sicherheit und Erfahrung. Deren erfolgreiches Zusammenspiel zeigt sich besonders in der blukii Info App. Die Integration der bestehenden EAN-Codes, wie sie auf jedem Produkt zu finden sind, ist ein gutes Beispiel dafür. Das Start-up verdient kein Geld damit aber das Produktmanagement unserer Schreibgeräte kann sofort die Lösung extrem kostengünstig für das gesamte Produktsortiment bei allen Händlern (Internetverbindung vorausgesetzt) umsetzen. Das wird auch andere Firmen begeistern und letztendlich auch unserem Start-up nützen. Deren Mitarbeiter sehen sich ohnehin mehr als „Problemlöser“ als „Verkäufer“.

Wo herrscht noch Optimierungsbedarf, wo sehen Sie die besonderen Chancen?

Optimierungsbedarf sehe ich zum einen noch in der Art und Weise wie der Produktmanager mit dem potenziellen Endverbrau-

cher kommuniziert. Das dürfte meiner Meinung nach ruhig noch etwas unterhaltsamer und emotionaler sein. Zum anderen wäre es sehr hilfreich, wenn das iPhone Betriebssystem unseren Entwicklern die gleichen technischen Möglichkeiten bieten würde wie es das neueste Android Betriebssystem heute schon tut. blukii hat mit der Info App allen Menschen einen neuen Informationskanal leicht zugänglich gemacht. Dabei haben wir uns zunächst mit der blukii Info App auf den Informationsbedarf im Handel konzentriert. Aber vergleichbaren Bedarf gibt es auch in vielen anderen Bereichen, wie zum Beispiel im privaten Umfeld, bei Firmen oder im Tourismus. Hier gibt es noch große Chancen – insbesondere in Kombination mit unserer einzigartigen Hardware Plattform an Wearables, Beacons, Sensors, Keys & Tags.

Herr Schaffer, vielen Dank für das Gespräch.

www.blukii.com